



# RADFAHREN

mit Bahnanschluss





## RAD- UND WANDERBAHNHÖFE

In der Wander- und Radfahrregion Nordeifel haben Sie vielfältige Möglichkeiten, direkt vom Bahnhof aus tolle Touren zu starten. In den fahrradfreundlichen Kreisen Euskirchen und Düren beginnen oder enden an jedem Bahnhof erlebnisreiche und gut beschilderte Radwege.

Neben den Bahnhöfen an der Eifel-Strecke bieten auch die Haltepunkte der touristischen Strecken Olefthalbahn und Bördebahn eine ansprechende touristische Information sowie eine rad- und wanderfreundliche Ausstattung.

An einer Info-Stele erhalten Sie am Bahnhof einen Überblick über die Rad- und Wandermöglichkeiten in der Nähe. Der Einstieg ins Rad- und Wanderroutennetz wird durch eine einfache Markierung vom Haltepunkt zum Rad- bzw. Wanderweg erleichtert.

Ein Design-Fahrradständer dient dem Anlehnen eines Fahrrads und macht deutlich, dass am Haltepunkt touristische Radrouten vorbeiführen. Über eine fest im Boden verankerte Luftpumpe können Reifen wieder aufgepumpt werden. Eine bequeme Wanderbank lädt zum Verschnaufen ein, steht aber auch symbolisch für die vielfältigen Wanderwege, die vom Haltepunkt aus erreicht werden können.

Die hier vorgestellten Touren sollen Lust machen, die Nordeifel mit der Bahn und dem Rad zu erkunden.

**Viel Spaß beim Radfahren!**

### Hinweise zur Fahrradmitnahme in der DB:

Informieren Sie sich vor Fahrtantritt, ob Ihre Fahrkarte die Fahrradmitnahme beinhaltet. Falls nicht, benötigen Sie ein Fahrradticket. Informationen dazu finden Sie unter [www.bahn.de](http://www.bahn.de). Die Mitnahme eines Fahrrads richtet sich nach den zur Verfügung stehenden Kapazitäten.

**Ausleihmöglichkeiten für Fahrräder und E-Bikes finden Sie auf S. 4 - 5 und auf folgender Internetseite:**



Die GPS-Daten der Touren sowie weitere Tourentipps finden Sie unter:

[www.radundwanderbahnhoefe-eifel.de](http://www.radundwanderbahnhoefe-eifel.de)

ziäten. Ein Anspruch auf die Mitnahme eines Fahrrades besteht nicht. Insbesondere an Wochenenden kann es zu Engpässen kommen.

### Informations- & Buchungsstelle

Nordeifel Tourismus GmbH  
Bahnhofstr. 13  
53925 Kall  
02441-994570

[www.nordeifel-tourismus.de](http://www.nordeifel-tourismus.de)

### Informations- & Buchungsstelle

(für Touren auf S. 9 und 19)  
Rureifel Tourismus e.V.  
An der Laag 4, 52396 Heimbach  
02446-805790

[www.rureifel-tourismus.de](http://www.rureifel-tourismus.de)

## Schmiko Sport

Fahrrad-Verleihstation,  
Fahrradservice  
Kölner Str. 13  
Bad Münstereifel  
02253-543877  
www.schmiko-sport.de

## GOTHE - Der Fahrradmarkt

Pedelec-Verleihstation, Fahrrad-  
Verleihstation, Fahrradservice  
Am langen Graben 19  
Düren  
02421-40380  
www.fahrrad-gothe.de

## Hape`s Sport-Handel

Pedelec-Verleihstation, Fahrrad-  
Verleihstation, Fahrradservice  
Kölner Str. 121  
Euskirchen  
02251-2127  
www.hape-bikes.de

## Nationalpark-Infopunkt

Fahrrad-Verleihstation  
Hellenthal  
Rathausstraße 2  
Hellenthal  
02482-85115  
www.hellenthal.de

## Roller Schulz Fahrradservice

Fahrradservice  
Gielsgasse 22  
Mechernich-Kommern  
02443-5244  
www.roller-schulz.de

## vogelsang ip gemeinnützige GmbH

Pedelec-Verleihstation  
Forum Vogelsang  
Schleiden  
02444-915790  
www.vogelsang-ip.de

## Zweirad Scheid

Fahrradservice  
Kölner Straße 131  
Weilerswist  
02254-1700

## Fahrradverleih Eifel-Camp

Pedelec-Verleihstation  
Freilinger See  
Blankenheim-Freilingen  
02697-282  
www.eifel-camp.de

## Fahrradparkhaus Düren

Pedelec-Verleihstation, Fahrrad-  
Verleihstation, Fahrradservice  
Lagerstraße 15  
Düren Bahnhof, Südausgang  
02421-2247477  
www.zweirad-buelke-dueren.de

## Der Fahrradmister

Fahrradservice  
Kommerner Str. 8  
Euskirchen  
02251-7844565  
www.der-fahrradmister.de

## Markus Wergen

Fahrradservice  
Kalberbenden 3  
Hellenthal  
02482-606430  
www.wergen-bikes.de

## Naturzentrum Eifel

Pedelec-Verleihstation  
Urfstraße 2-4  
Nettersheim  
02486-1246  
www.naturzentrum-eifel.de

## Nationalpark Tor Gemünd

Pedelec-Verleihstation, Fahrrad-  
Verleihstation  
Kurhausstraße 6  
Schleiden-Gemünd  
02444-2011  
www.nordeifel-tourismus.de

## Fahrradhaus Schumacher

Fahrradservice  
Münsterstraße 16-18  
Zülpich  
02252-833388  
www.fahrrad-schumacher.de

## Elektro-Fahrradverleih Eifel

Pedelec-Verleihstation  
Förberichstr. 10  
Blankenheimerdorf  
02449-9199937  
www.elektro-  
fahrradverleih-eifel.de

## Kraft Rad GmbH

Pedelec-Verleihstation,  
Fahrradservice  
Roitzheimer Straße 113  
Euskirchen  
02251-2758  
www.zweirad-kraft.de

## LVR-Industriemuseum Tuchfabrik Müller

Fahrrad-Verleihstation  
Carl-Coenen-Str. 25b  
Euskirchen-Kuchenheim  
02251-14880  
www.industriemuseum.lvr.de

## Fee Radsport

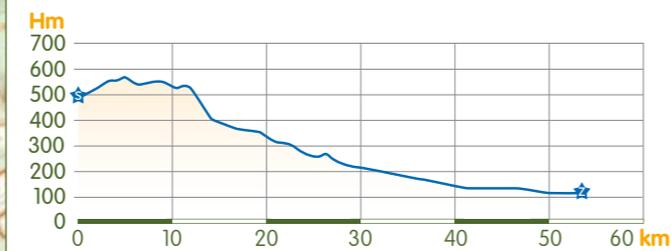
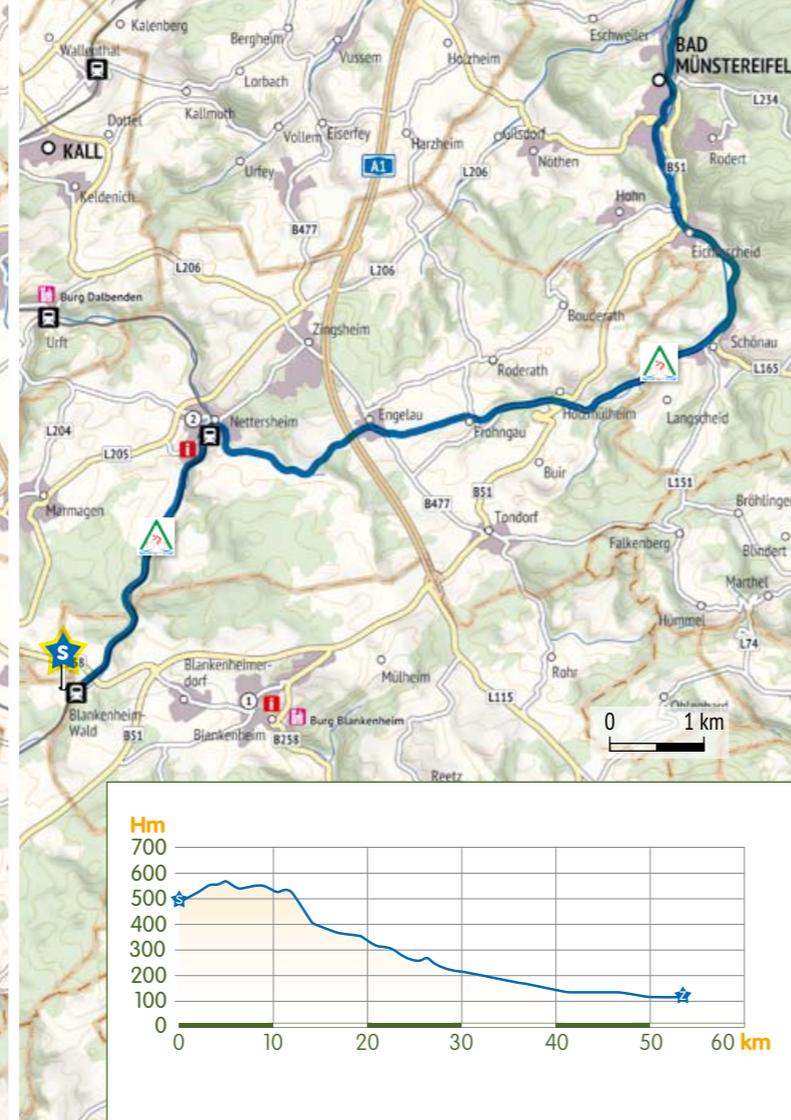
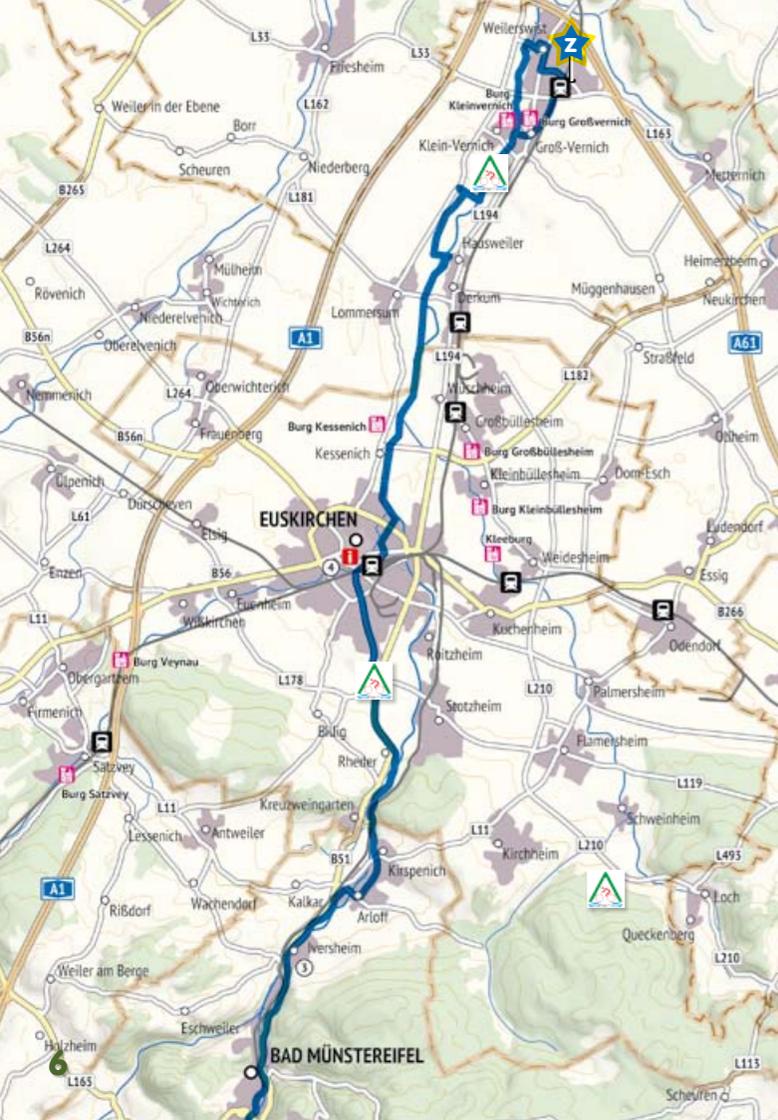
Pedelec-Verleihstation, Fahrrad-  
Verleihstation, Fahrradservice  
Reifferscheider Straße 6  
Hellenthal-Blumenthal  
02482-606212  
www.fee-radsport.de

## Fahrradshop Nettersheim

Fahrrad-Verleihstation,  
Fahrradservice  
Bahnhofstraße 1  
Nettersheim  
02486-1000  
www.projekt-bike.de

## Fahrrad Hockelmann

Fahrradservice  
Martin-Luther-Straße 21  
Weilerswist  
02254-6548  
www.radshop-hockelmann.de



Erftauen in Euskirchen



LVR-Industriemuseum



Erft bei Weilerswist



Nähe der Erftquelle



## ERFT-RADWEG

★ **Schwierigkeitsgrad:** leicht

★ **Länge:** ca. 53 km

★ **Start:** Bhf. Blankenheim-Wald

★ **Ziel:** Bahnhof Weilerswist

### ★ **Tipp:**

Die hier dargestellte Route ist nur ein Teilstück des insgesamt rund 110 km langen Erft-Radwegs. Zwischen Bad-Münstereifel und dem eigentlich Ziel Neuss am Rhein weist der Weg eine absolut ebene Streckenführung auf und ist daher besonders für Familien und Freizeiträder geeignet.

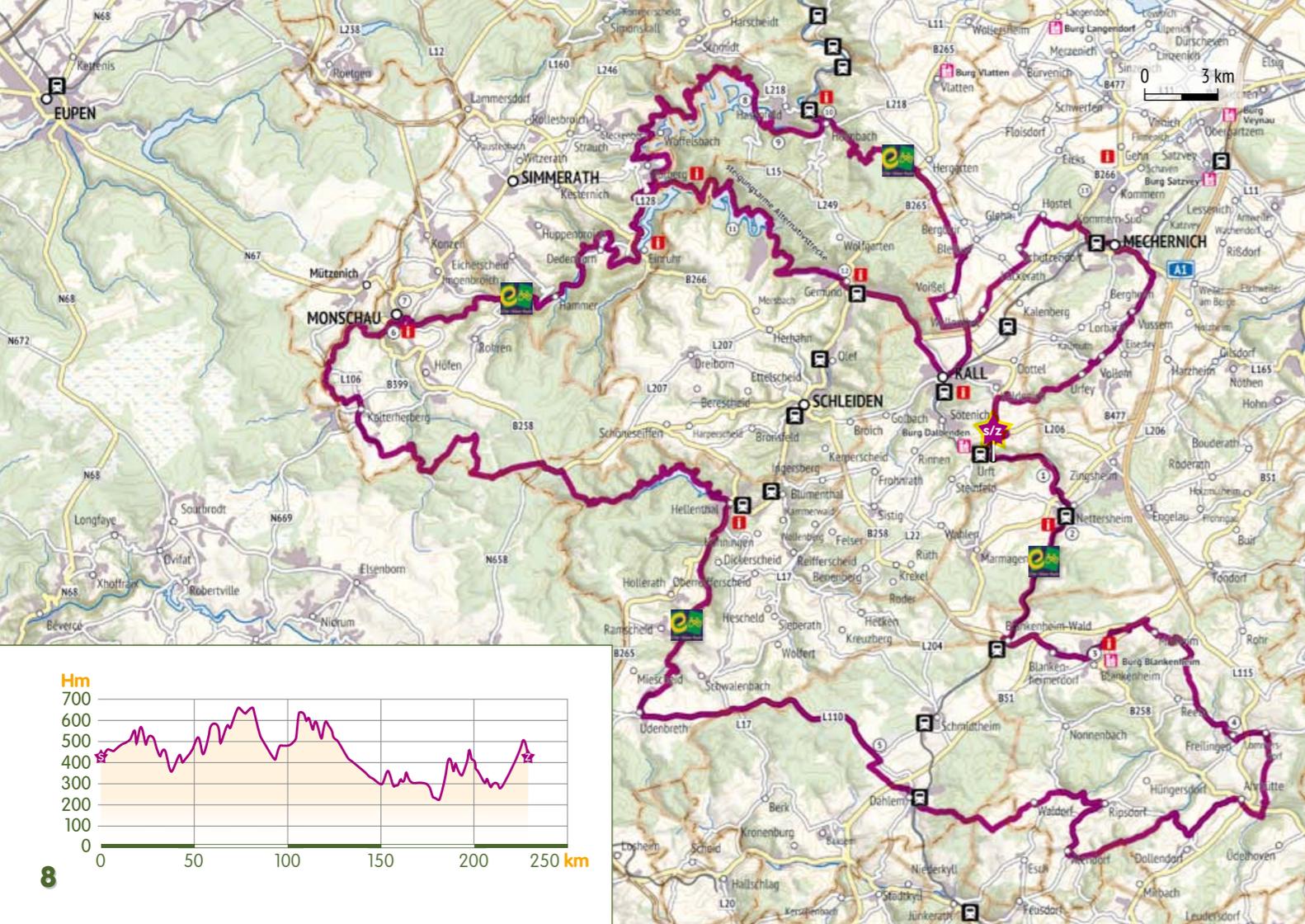
### ★ **Sehenswertes:**

- › Historischer Ortskern, Grafenburg, Tiergartentunnel (mittelalterliche Wasserleitung) in Blankenheim
- › Naturerlebnisdorf Nettersheim
- › Grüner Pütz (Quellfassung der Römischen Wasserleitung) in Nettersheim
- › Görresburg-Tempel in Nettersheim
- › Römische Kalkbrennerei in Iversheim
- › LVR-Industriemuseum Tuchfabrik Müller in Euskirchen

### ★ **Kurzbeschreibung:**

Nicht nur Familien geraten auf dem Erft-Radweg ins Schwärmen. Auch Genussradler und Einsteiger, die sich an eine Mehrtages-Radtour herantasten möchten, sind hier genau richtig. Denn der Weg ist steigungsarm und der nächste Bahnhof garantiert nicht weit.

Es empfiehlt sich die Anreise mit dem Zug in die Eifel über die Bahnhöfe Blankenheim-Wald oder Nettersheim. Ein Abstecher zum Burgort Blankenheim lohnt ebenso wie der Besuch des Naturerlebnisdorf Nettersheim. Hier können Radler auf den eindrucksvollen Spuren der Römer wandeln. Zwischen Nettersheim und der Erft-Quelle in Holzmlüchheim können Sie sich ein Bild der facettenreichen Eifeler Kulturlandschaft machen. Von Holzmlüchheim aus geht es bergab nach Bad Münstereifel. Das mittelalterlich anmutende Städtchen mit seiner vollständig erhaltenen und teils begehbaren Stadtmauer verfügt über interessante Museen. Abseits der Straßen führt die Strecke vorbei an einer ehemaligen römischen Kalkbrennerei in Iversheim. Die folgenden Burgen und Schlösser und das LVR-Industriemuseum in Kuchenheim und der Swister Turm bei Weilerswist begeistern nicht nur Kulturfreunde und Historiker.



## EIFEL-HÖHEN-ROUTE

★ **Schwierigkeitsgrad:** mittel

★ **Länge:** ca. 230 km

★ **Start:** Bahnhof Urft

★ **Ziel:** Bahnhof Urft

★ **Sehenswertes:**

- ① Grüner Pütz (Quellfassung der Römischen Wasserleitung) in Nettersheim
- ② Naturerlebnisdorf Nettersheim
- ③ Historischer Ortskern, Grafenburg, Tiergartentunnel (mittelalterliche Wasserleitung) in Blankenheim
- ④ Freilinger See in Blankenheim
- ⑤ Segelflugplatz Dahlemer Binz in Dahlem
- ⑥ Das Rote Haus in Monschau

- ⑦ Historische Senfmühle in Monschau
- ⑧ Rursee
- ⑨ Jugendstilkraftwerk in Heimbach
- ⑩ Burg Hengebach in Heimbach
- ⑪ Urftsee
- ⑫ Nationalpark-Tor Gemünd
- ⑬ LVR-Freilichtmuseum in Kommern

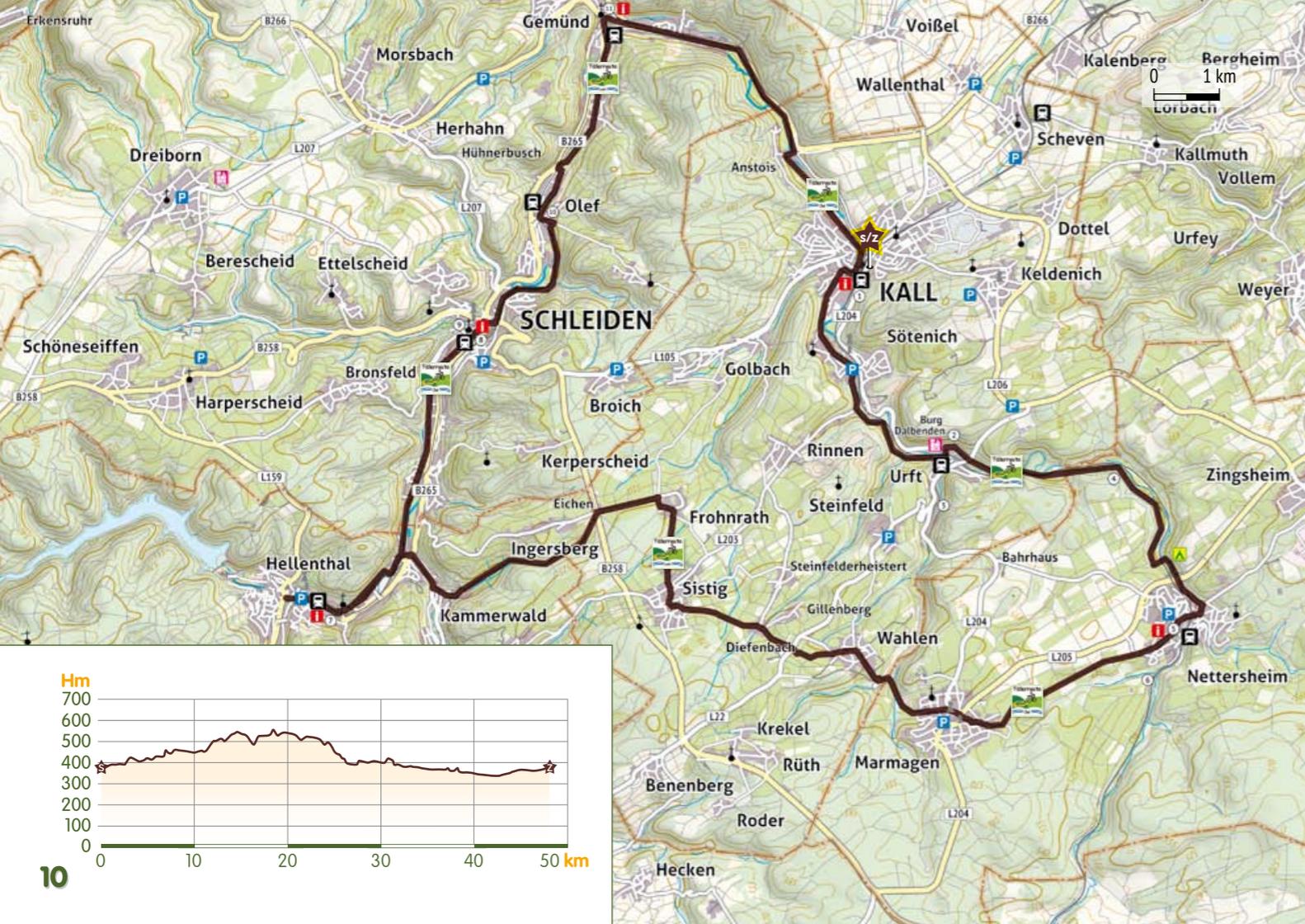
★ **Kurzbeschreibung:**

Eine sportliche Herausforderung bietet die 230 km lange Eifel-Höhen-Route – doch mit dem Pedelec (Elektro-Fahrrad) winken auch Genussradlern die herrlichen Aussichten der „Eifel-Blicke“. Ebenso abwechslungsreich wie das Höhenprofil ist die Umgebung – Naturerlebnis pur rund um den Nationalpark Eifel. Majestätische Buchen, atemberaubende Ausblicke auf drei Stauseen und der rauen Charme bizarrer Felsformationen: Die Eifel-Höhen-Route ist eine vielseitige und sportlich anspruchsvolle Rundtour. Auf den Höhen offenbaren sich atemberaubende Panoramablicke, und entlang der Olefalsperre und der Eifeler Seenplatte entdeckt man den besonderen Reiz des Wasserlandes. Durch die Nähe zur Bahnstrecke Köln-Trier und zur Rurtalbahn sind der Einstieg in die Eifel-Höhen-Route sowie ein Abkürzen individuell planbar.

★ **Tipp:**

Von der Eifel-Höhen-Route aus haben Sie Anschluss an weitere Radwege: z.B. Dahlem (Kyll-Radweg), Blankenheim (Ahr-Radweg), Mechernich (Wasserburgen-Route).





## ENTLANG DER TÄLERROUTE VON URFT & OLEF

★ **Schwierigkeitsgrad:** mittel

★ **Länge:** ca. 48,2 km

★ **Start:** Bahnhof Kall

★ **Ziel:** Bahnhof Kall

Sonntags fährt in der Saison die Olefbahn zwischen Kall und Hellenenthal, Fahrplan: [www.olefbahn.de](http://www.olefbahn.de)

★ **Sehenswertes:**

- ① Nationalpark-Infopunkt in Kall
- ② Burg Dalbenden in Urft
- ③ Ehemaliger Ausweichsitz der Landesregierung in Urft
- ④ Grüner Pütz (Quellfassung der römischen Wasserleitung) in Nettersheim
- ⑤ Naturzentrum Eifel in Nettersheim

- ⑥ Matronen-Tempel Görresburg in Nettersheim
- ⑦ Nationalpark-Infopunkt Hellenenthal
- ⑧ Nationalpark-Infopunkt Schleiden
- ⑨ Schlosskirche in Schleiden
- ⑩ Historischer Ortskern Olef
- ⑪ Nationalpark-Tor Gemünd

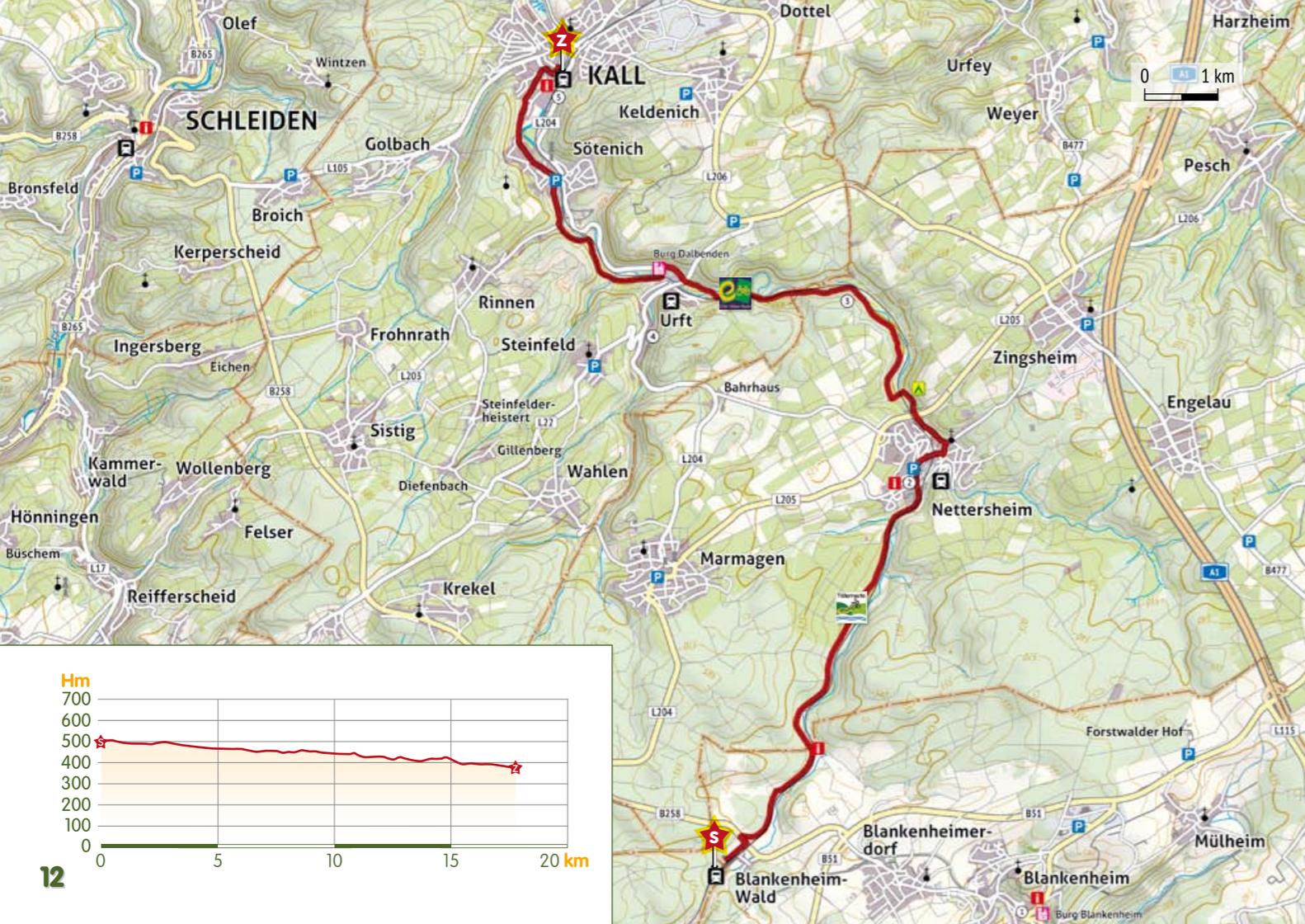
★ **Kurzbeschreibung:**

Diese Tour startet am Bahnhof Kall. Hier kann man sich vor der Tour im Nationalpark-Infopunkt mit Informationen über die Region und auch mit einem kleinen Snack versorgen. Der Weg verläuft anfangs am Oberlauf der Urft flussaufwärts. Entlang der Strecke lassen sich sowohl Spuren der antiken Besiedlung als auch Reste der einst längsten römischen Wasserleitung Europas erkunden. Ab Nettersheim geht es über die Höhen der Nordeifel und später bergab ins Tal der Olef, einem gut 20 km langen Flüsschen, das in Gemünd in die Urft mündet. Seit dem Mittelalter zählte das Oleftal zu den bedeutendsten Standorten der deutschen Eisenindustrie. Östlich des Kneipp-Kurortes Gemünd öffnet sich die Talau der Urft bis nach Kall.

★ **Tipp:**

Einen Besuch der Ausstellung „Knorrige Eichen, bunte Spechte und Waldgeschichten!“ im Nationalpark-Tor in Gemünd einplanen.





## FAMILIEN-TOUR

★ **Schwierigkeitsgrad:** leicht

★ **Länge:** ca. 17,9 km

★ **Start:** Blankenheim-Wald

★ **Ziel:** Bahnhof Kall

★ **Sehenswertes:**

- ① Historischer Ortskern Blankenheim, Eifelmuseum, Grafenburg, Tiergartentunnel (mittelalterliche Wasserleitung)
- ② Naturschutzzentrum Eifel in Nettersheim

- ③ Quellfassung „Grüner Pütz“, Römische Wasserleitung in Nettersheim
- ④ Ehemaliger Bunker der Landesregierung NRW in Kall
- ⑤ Nationalpark-Infopunkt im Bahnhof Kall

★ **Tipp:**

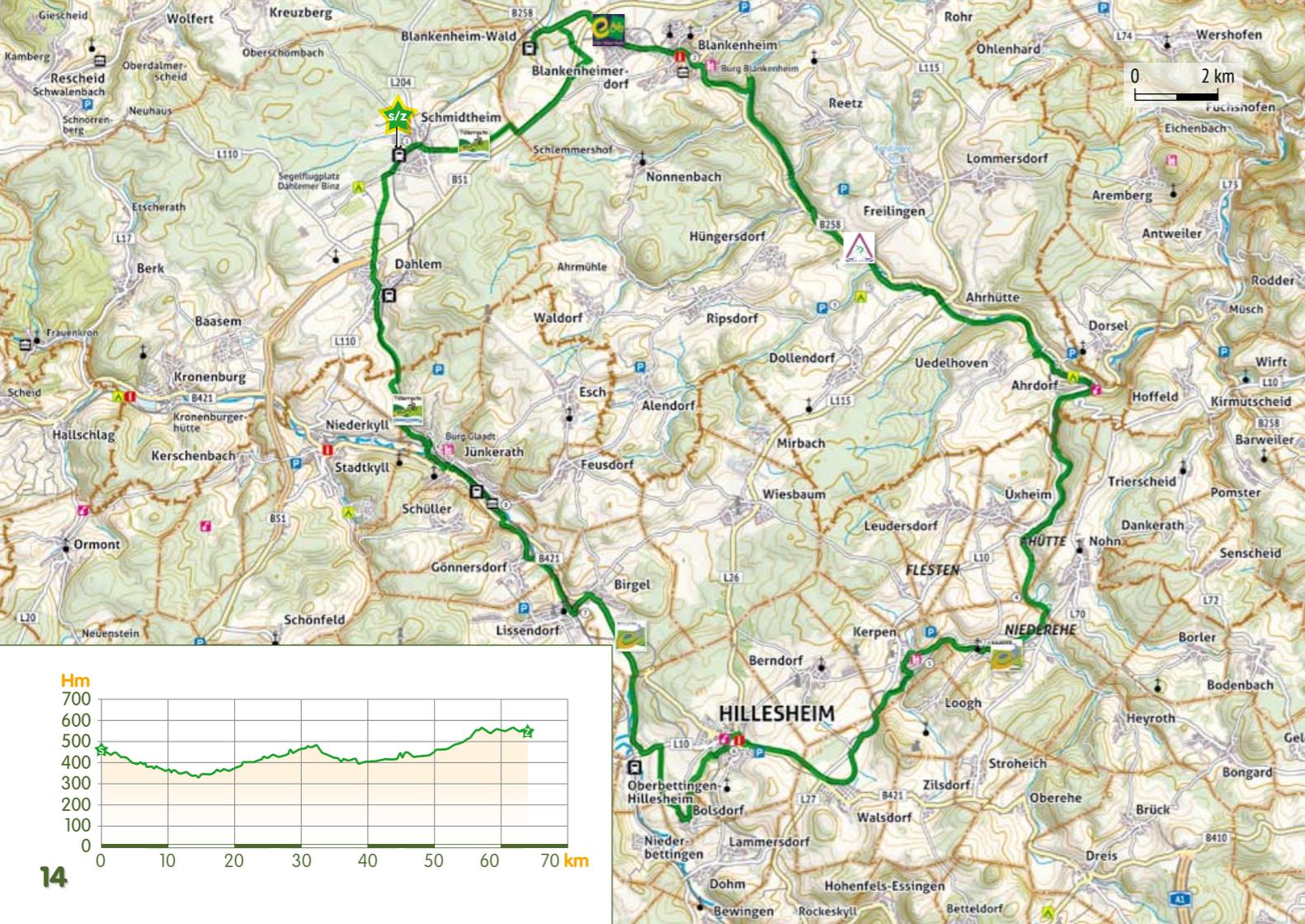
Ein Abstecher nach Blankenheim lohnt sich! Folgen Sie dafür der Tälerroute bis in den Ortskern.

★ **Kurzbeschreibung:**

Entlang der Bahnlinie führt der Weg weitgehend steigungsfrei durchs grüne Urfttal vorbei an Römerrelikten bis nach Nettersheim zum Naturzentrum. Hier ist besonders für Familien mit Kindern eine Pause lohnenswert. In Ausstellungen und Mitmach-Veranstaltungen wird großen und kleinen Besuchern die erdgeschichtliche, historische und ökologische Vielfalt der Natur- und Kulturlandschaft Eifel nähergebracht.

Von Nettersheim aus geht es auf der Naturparkroute und der Eifel-Höhen-Route durch das Rosental vorbei an der römischen Wasserleitung und der römischen Brunnenstube „Grüner Pütz“ bis nach Urft.

Auf der Tälerroute führt der Weg dann weiter durch Urft hindurch nach Sötenich. In Sötenich biegt man links ab (nicht rechts über die Bahnschienen) und fährt weiter auf der Tälerroute bis der Zielpunkt Bahnhof in Kall erreicht ist.



## 3-BÄCHE-TOUR

- ★ **Schwierigkeitsgrad:** schwer
- ★ **Länge:** ca. 69 km
- ★ **Start:** Schmidtheim
- ★ **Ziel:** Schmidtheim

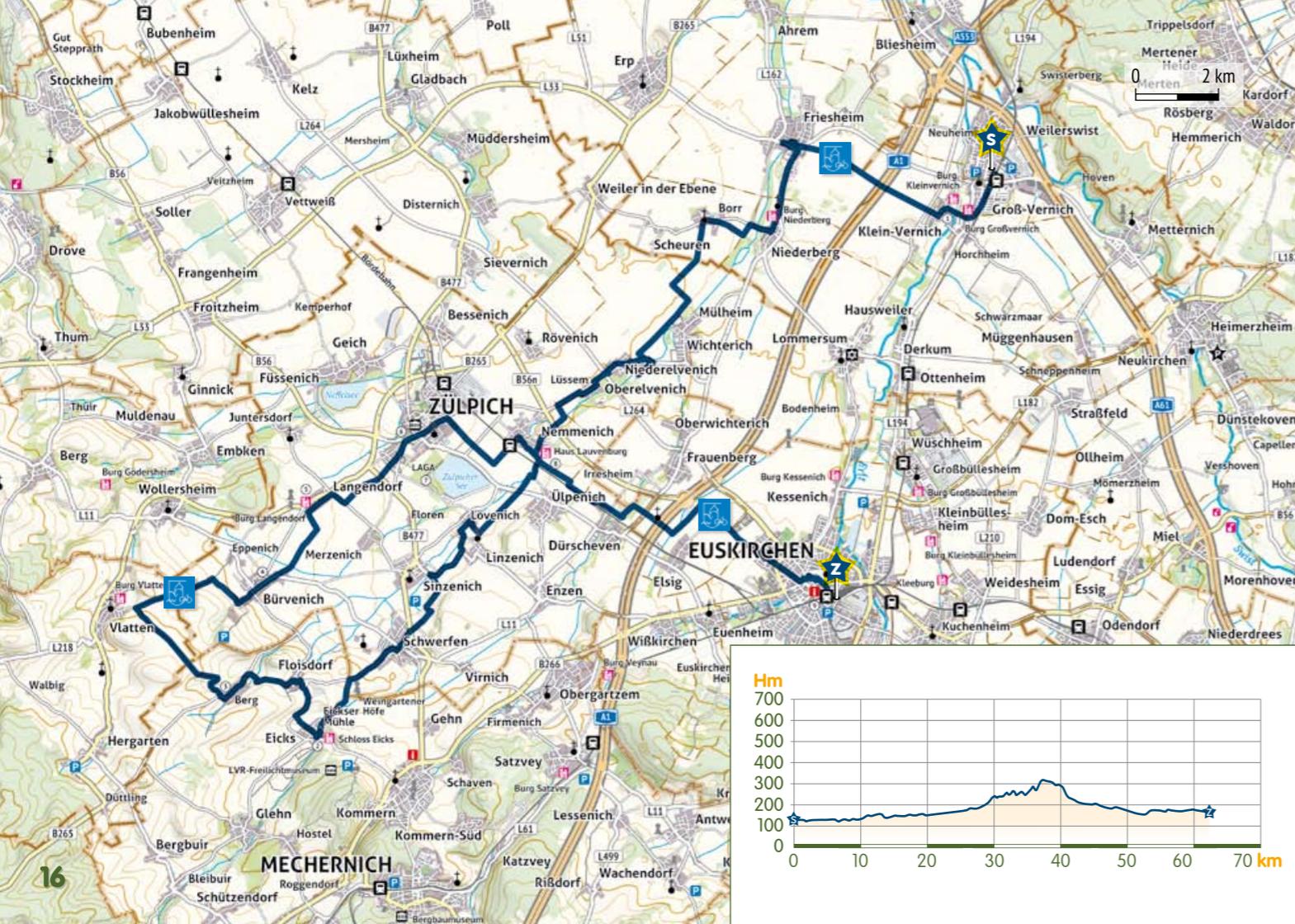
- ★ **Sehenswertes:**
  - ① Mehrgenerationenpark Schmidtheim
  - ② Historischer Ortskern, Grafenburg, Tiergartentunnel (mittelalterliche Wasserleitung) in Blankenheim
  - ③ Wacholder-Naturschutzgebiet Lampertstal
  - ④ Wachsender Wasserfall von Dreimühlen
  - ⑤ Mittelalterliche Burganlage Kerpen
  - ⑥ Sanierter Ortskern Hillesheim
  - ⑦ Historische Mühle Birgel
  - ⑧ Eisenmuseum Jünkerath

★ **Tipp:**  
 Die Route kann wahlweise auch auf zwei Tage aufgeteilt werden und mit einer Übernachtung kombiniert werden. Die Bahnlinie Köln – Trier verläuft teilweise parallel zur Radstrecke. Die Bahnhöfe Blankenheim-Wald, Oberbettingen, Lissendorf, Jünkerath und Dahlem können zum Verkürzen der Strecke genutzt werden.

★ **Kurzbeschreibung:**  
 Im Eifeler Quellendreieck bietet diese Radrundtour entlang der Flüsse Ahr, Kyll und Urft ein Radvergnügen für sportlich ambitionierte Radfahrer. Diese Strecke verbindet die Radwege Ahradweg, Kyllradweg, Kalkeifelradweg und Urtradweg.

Vom Bahnhof Schmidtheim aus fahren Sie zuerst etwas südlich und nehmen anschließend die Brückenüberführung über die Bahnstrecke nach links. Auf der Tälerroute geht es weiter bis kurz vor Blankenheimerdorf. Hier trifft die Tälerroute auf die Eifel-Höhen-Route, der Sie anschließend nach rechts bis Blankenheim folgen. Dort beginnt der Ahradweg, dem Sie über Ahrhütte bis Ahrdorf folgen.

In Ahrdorf verläuft der Kalkeifelradweg teilweise auf der ehemaligen Bahntrasse, die das Kylltal mit dem Ahrtal verband. Auf dem Kalkeifelradweg radeln Sie weiter durch das Bolsdorfer Tälchen in das Kylltal hinunter bis nach Hillesheim-Bolsdorf. Dort gelangen Sie auf den Kylltalradweg und folgen diesem flussaufwärts vorbei an Niederbettingen nach Jünkerath. Nach Überqueren der Kyllbrücke verlassen Sie Jünkerath und fahren das Gladtdal aufwärts in Richtung Dahlem. Ab Dahlem folgen Sie der Tälerroute weiter bis zum Ausgangspunkt am Bahnhof Schmidtheim.



Bahnhof Weilerswist



Schloss Eicks



Alter Markt in Euskirchen



## AUF DER WASSERBURGEN-ROUTE

★ **Schwierigkeitsgrad:** mittel

★ **Länge:** ca. 62,1 km

★ **Start:** Bahnhof Weilerswist

★ **Ziel:** Bahnhof Euskirchen

### ★ **Tipp:**

Die hier dargestellte Tour ist nur ein Teilstück der insgesamt ca. 470 km langen Wasserburgen-Route. Alle Informationen zur Gesamtroute finden Sie unter [www.die-wasserburgen-route.de](http://www.die-wasserburgen-route.de).

### ★ **Sehenswertes:**

- |                                                 |                                                                   |
|-------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------|
| ① Burgruine Groß-Vernich und Burg Klein-Vernich | ⑥ Römerthermen Zülpich-Museum der Badekultur                      |
| ② Schloss Eicks                                 | ⑦ Landesgartenschau-Gelände in Zülpich mit Bademöglichkeit am See |
| ③ Burg Berg                                     | ⑧ Haus Lauenburg bei Nemmenich                                    |
| ④ Haus Piedmont und Wildenburg in Bürvenich     | ⑨ Alter Markt in Euskirchen                                       |
| ⑤ Burg Langendorf                               |                                                                   |

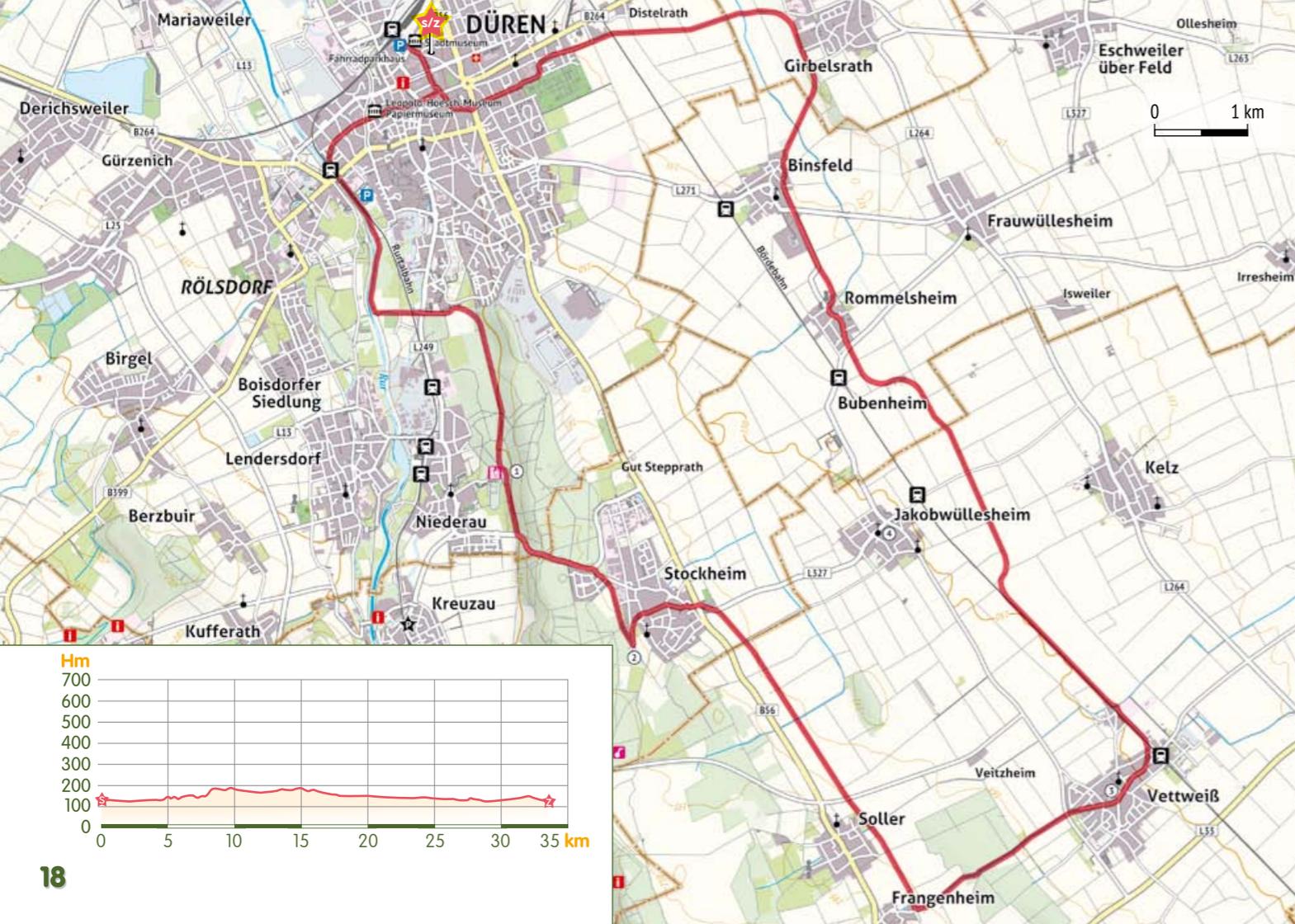
### ★ **Kurzbeschreibung:**

Die Wasserburgen-Routen führt nahezu steigungsarm am Rande der Eifel und der Kölner Bucht entlang durch die wasserburgenreichste Region Europas. Per Rad lassen sich die reizvolle Landschaft der Eifel und die rheinische Burgenlandschaft entdecken. An keinem Ort sonst finden sich derart viele Wasserburgen auf so engem Raum wie im Städtedreieck Aachen, Köln und Bonn. Die Vielzahl der Wasserburgen und Schlösser verweist dabei auf die abwechslungsreiche Geschichte der Region, die zu Zeiten der Herzöge und Ritter durch viele Konflikte geprägt wurde. Neben den Burgen dokumentieren zahlreiche Mühlen, Eifelfachwerk, Dorfkirchen und Bildstöcke die regionale Historie der Nordeifel. Dieses Teilstück der Wasserburgen-Routen verläuft meist auf autoarmen Wegen und führt zuerst durch die landwirtschaftlich geprägte Bördelandschaft entlang des Rotbachs, später am Eifelrand entlang und erreicht bei Vlatten mit 320 m den höchsten Punkt der Tour.

### ★ **Hinweis:**

Die meisten dieser Anlagen werden heute privat genutzt. Nicht alle Burgen sind zur Besichtigung zugänglich. Dennoch ergeben sich von der Route aus schöne Burg-Ansichten.





## GPS-TOUR: VON DÜREN ÜBER VETTWEISS ZURÜCK NACH DÜREN

GPS-Daten unter [www.radundwanderbahnhoefe-eifel.de](http://www.radundwanderbahnhoefe-eifel.de)

★ **Schwierigkeitsgrad:** leicht

★ **Länge:** ca. 33,6 km

★ **Start:** Bahnhof Düren

★ **Ziel:** Bahnhof Düren

Der Eifel-BördeExpress fährt in der Saison sonn- und feiertags, Fahrplan: [www.boerdeexpress.de](http://www.boerdeexpress.de), wochentags Bus (SB98), stündlich

★ **Rastmöglichkeiten:**

Zahlreiche Bänke am RurUfer-Radweg und in der Parklandschaft um Schloss Burgau; ein Rastplatz vor Burgau.

★ **Sehenswertes:**

- ① Schloss Burgau
- ② Marieneiche „Decke Boom“ bei Stockheim („tausendjährige“ Eiche)
- ③ Vettweiß: Das Gebiet war bereits 3000 v.Chr. besiedelt, später kamen Kelten, Römer und

Franken. Die uralte Geschichte dieser Region ist auch an den zahlreichen denkmalgeschützten Bauwerken abzulesen.  
 ④ St. Jakobus in Jakobwüllesheim (neoromanische Kirche mit auffälligen Doppeltürmen)

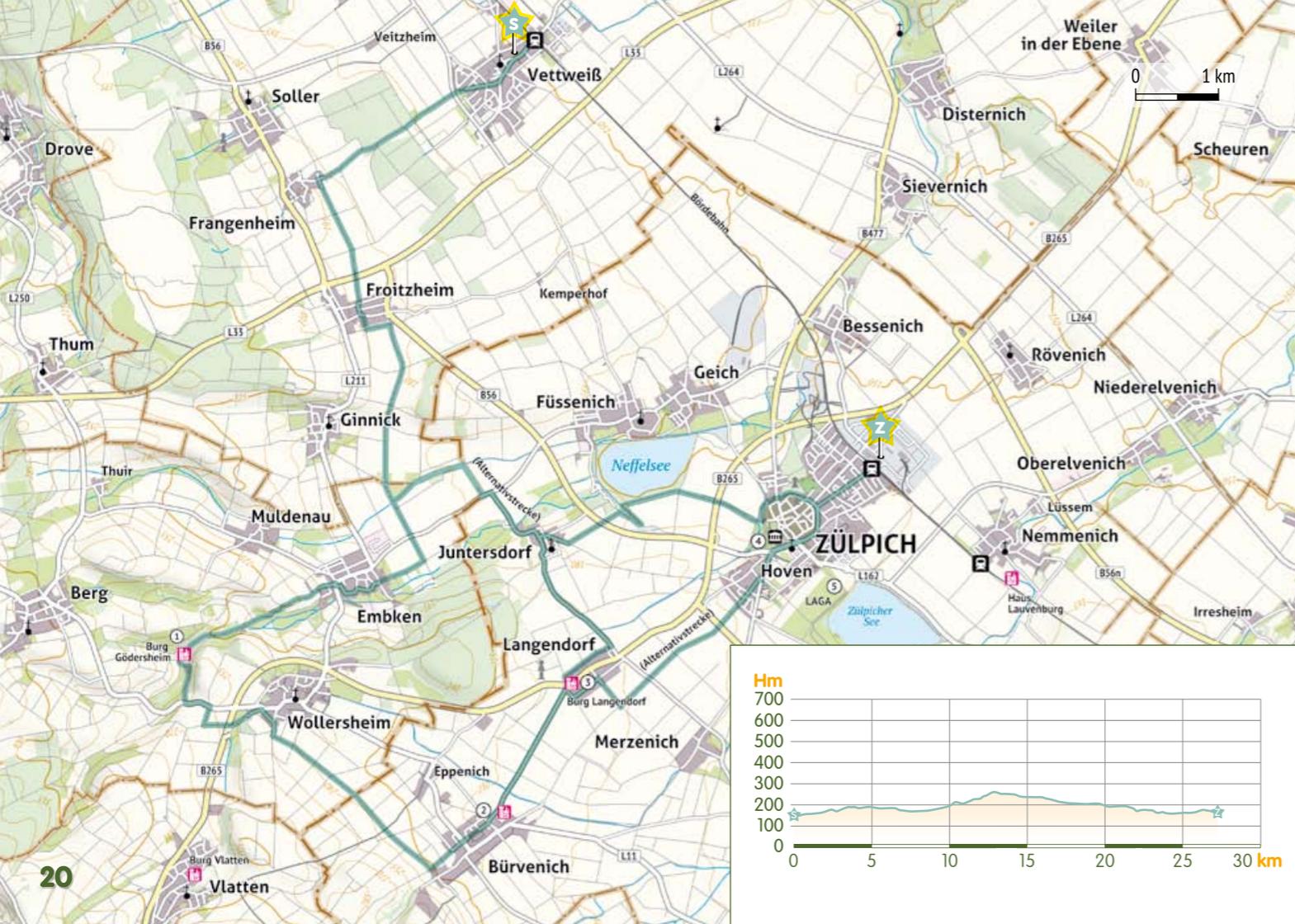
★ **Kurzbeschreibung:**

Durch die Innenstadt von Düren fahren wie zum RurUfer-Radweg, durchqueren den Burgauer Wald, vorbei an Schloss Burgau weiter nach Stockheim. Wir erleben die offene Bördelandschaft bei Vettweiß, vorbei an typischen Bördeorten.

Vom Bahnhof aus geht es durch die quirlige Innenstadt zum RurUfer-Radweg. Vorbei an Gut Weyern fahren wir durch den wasserreichen Burgauer Wald auf das restaurierte Schloss Burgau zu. Ein Besuch lohnt sich unbedingt.

Der Radweg parallel zur L 327 führt uns hinauf nach Stockheim zur Marieneiche „Decke Boom“. Hinter Stockheim öffnet sich die weite Landschaft der Zülpicher Börde mit weitem Blick hin zum Siebengebirge. Hinter einem Wäldchen erreichen wir Vettweiß mit seinen zahlreichen denkmalgeschützten Gebäuden und fahren hinter dem Bahnhof durch die typische Ackerlandschaft der Börde. Vorbei an Jakobwüllesheim, Rommelsheim und Burg Binsfeld geht es Richtung Girbelsrath bergan. Hier haben wir einen wunderschönen Blick über die Stadt Düren hinüber zur Eifel. Vorbei am „Ühledömche“ erreichen wir wieder die Stadt.





## GPS-TOUR: VON VETTWEISS NACH ZÜLPICH

GPS-Daten unter [www.radundwanderbahnhoefe-eifel.de](http://www.radundwanderbahnhoefe-eifel.de)

★ **Schwierigkeitsgrad:** leicht

★ **Länge:** ca. 27,2 km

★ **Start:** Bahnhof Vettweiß

★ **Ziel:** Bahnhof Zülpich

Der Eifel-BördeExpress fährt in der Saison sonn- und feiertags, Fahrplan: [www.boerdeexpress.de](http://www.boerdeexpress.de), wochentags Bus (SB98), stündlich

★ **Rastmöglichkeiten:**

Einige Bänke auf der gesamten Route

★ **Sehenswertes:**

- ① Gödersheimer Mühle im Neffelbachtal
- ② Haus Piedmont und Wildenburg in Bürvenich
- ③ Burg Langendorf: spätgotische Wasserburg

- ④ Römerthermen Zülpich-Museum der Badekultur
- ⑤ Landesgartenschau-Gelände in Zülpich mit Bademöglichkeit am See

★ **Kurzbeschreibung:**

Hinter Vettweiß quert der Weg ein kleines Waldgebiet bis Frangenheim. Von dort geht es bei weiter Sicht nach Fritztzheim und durch das kleine Naturschutzgebiet Ginnicker Bruch nach Embken mit seinem hübschen Ortskern. Dahinter führt der Weg auf eine Anhöhe und (wenige Meter abseits der Route) zu einer Kapelle mit herrlichem Rundumblick. Dann kommt eine Passage durch das einsame Neffelseebachtal, vorbei an der Gödersheimer Mühle nach Wollersheim. Anschließend geht es durch ein welliges Gelände mit wunderbarer Sicht in die Ebene, weiter durch Bürvenich und vorbei an der Wasserburg von Langendorf.

Über ein winziges Sträßchen mit einseitiger Lindenallee führt der Weg nach Juntersdorf, dessen etwas oberhalb des Ortes gelegene Kirche schon von weitem zu sehen ist. Nun geht es Richtung Neffelsee und von dort auf Zülpich zu. Der Radweg verläuft nicht direkt am Wasser, aber ein Zugang zum See ist auch vom Weg aus möglich. Schließlich eröffnet sich ein imposanter Blick auf Zülpich, ehe es durch das Weiertor in die Stadt geht und durch Grünanlagen und vorbei an der Stadtmauer der Bahnhof erreicht wird.



## GPS-TOUR: VON ZÜLPICH NACH EUSKIRCHEN

GPS-Daten unter [www.radundwanderbahnhoefe-eifel.de](http://www.radundwanderbahnhoefe-eifel.de)

★ **Schwierigkeitsgrad:** mittel

★ **Länge:** ca. 31,5 km

★ **Start:** Bahnhof Zülpich

★ **Ziel:** Bahnhof Euskirchen

Der Eifel-BördeExpress fährt in der Saison sonn- und feiertags, Fahrplan: [www.boerdeexpress.de](http://www.boerdeexpress.de), wochentags Bus (SB98), stündlich

★ **Rastmöglichkeiten:**

Mehrere Bänke und eine historische Raststation „Mansio“ unterwegs und immer wieder Plätze, die zu einem Picknick einladen.

★ **Sehenswertes:**

① Römerthermen Zülpich-Museum der Badekultur

④ LVR-Freilichtmuseum Kommern

② Landesgartenschau-Gelände in Zülpich mit Bademöglichkeit am See

⑤ Burg Veynau

⑥ Alter Markt

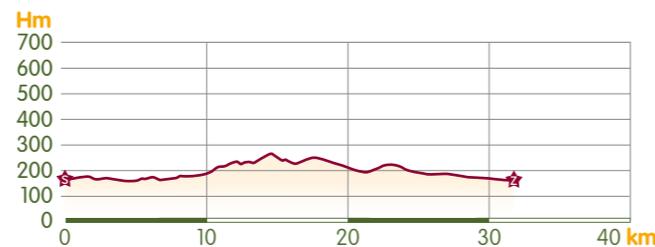
③ Schloss Eicks

★ **Kurzbeschreibung:**

Kurz hinter Zülpich führt der Weg am westlichen Ufer des Wassersportsees südwärts nach Lövenich und Linzenich.

Weiter geht es nach Schwerfen, wo kurz darauf die nächste herrliche Passage beginnt: aufwärts durch eine Wiesenlandschaft, erwartet einen auf dem höchsten Punkt ein Traumpanorama, das zu einem Picknick einlädt. Hinter Eicks folgt bis kurz vor Kommern eine kurze steilere Etappe, die sich jedoch lohnt, da man sich bereits kurz vor Gehn an einer weiten Rundumsicht erfreuen kann. Es besteht in dieser Passage die Möglichkeit, mit einem Abstecher von ca. 700 m das Freilichtmuseum in Kommern zu besuchen.

Hinter Gehn folgt in einsamer Höhe eine aussichtsreiche, im Sommer wunderbar blumenreiche Wiesenlandschaft, durchsetzt mit Bäumen und Büschen. Dahinter führt der Weg zunächst ein Stück auf der B 266 zusammenlassen, dann parallel dazu durch Felder und Wiesen; schließlich geht es durch eine Ahornallee und auf Fahrradwegen zum Bahnhof Euskirchen.



# ÜBERSICHTSKARTE

## ZEICHENERKLÄRUNG

- |                                                                                   |                           |                                                                                   |                                                     |
|-----------------------------------------------------------------------------------|---------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------|
|  | Erfi-Radweg               |  | Wasserburgen-Route                                  |
|  | Eifel-Höhen-Route         |  | GPS-Tour: Von Düren über Vettweiß zurück nach Düren |
|   | Tälerroute von Urft & Olf |  | GPS-Tour: Von Vettweiß nach Zülpich                 |
|   | Familien-Tour             |  | GPS-Tour: Von Zülpich nach Euskirchen               |
|   | 3-Bäche-Tour              |                                                                                   |                                                     |

## IMPRESSUM

**Herausgeber:** Kreis Euskirchen, Projekt Rad- und Wanderbahnhöfe, Bahnhofstr. 13, 53925 Kall, Tel.: 02441-9945717, [www.radundwanderbahnhoeefe-eifel.de](http://www.radundwanderbahnhoeefe-eifel.de)

**Kartografie & Gestaltung:** Pietruska Verlag & Geo-Datenbanken GmbH, Gutenbergstr. 7A, 76761 Rülzheim, [www.pietruska.de](http://www.pietruska.de), [info@pietruska.de](mailto:info@pietruska.de)

**Geodaten:** © OpenStreetMap-Mitwirkende

**Bilder:** Kreis Euskirchen, Nordeifel Tourismus GmbH, N. Kolster

Sämtliche Angaben wurden mit größter Sorgfalt zusammengestellt und nach bestem Wissen der Redakteure und Kartografen umgesetzt. Der Herausgeber kann für fehlerhafte und unvollständige Angaben und deren Folgen weder eine juristische Verantwortung noch irgendeine Haftung übernehmen. Die Broschüre einschließlich aller Teile ist urheberrechtlich geschützt durch den Kreis Euskirchen.

